wort.weise

west ost reformiert

GEMEINDEBRIEF
der evangelisch-reformierten
Kirchengemeinden
Detmold-Ost und Detmold-West

August | September 2023

Foto: Anika Swienty

Liebe Leserin, lieber Leser,
m
Ihre Kirchengemeinden
Detmold West und Detmold Ost

INHALT

Was ist los? 2
Andacht 3
Aktuelles 4
Musik in unseren Kirchen 5
Gruppen und Kreise 6/7
Kinder und Jugend 8/9
Gottesdienste/Freud u. Leid . 10/11
Nachhaltig leben 12
Erprobungsräume 13
Nachrichten aus DT-Ost 14-16
Nachrichten aus DT-West ... 17-19
Anschriften 20

WAS IST LOS?

JUBILÄUM 900 Jahre LIPPE | JUBILÄUM 50 Jahre KREIS LIPPE

Wir feiern seit dem 5. März „900 Jahre Lippe“.
Auch die Kirchengemeinden und die Landeskirche ist dabei – mit vielen unterschiedlichen Veranstaltungen vor Ort, die jedermann offen stehen. Dabei geht es mal um Geschichte, mal um das, was uns heute beschäftigt, mal um die Weltoffenheit, die viele Gemeinden und die kirchliche Arbeit bei uns prägt.

Ein besonderes Highlight ist die Predigtreih(s)e durch Lippe – sie startet am 12. August in der ev. ref. Gemeinde in Lipperode mit einer Predigt von Pfr. Maik Fleck.
Bis in den Nov. 2023 an jedem Sonntag in einer lippischen Gemeinde eine Predigt zur Abrahamsgeschichte. Und immer mit dabei: ein Bild aus dem Abrahamzyklus Simon VI, der die reformierte Reformation in Lippe einführte.

Infos im Sonderflyer der Lippischen Landeskirche oder unter www.lippische-landeskirche.de.

NeulandTag 22023

Der Veränderungsdruck in Kirche und Gesellschaft wächst. Das spüren vor allem Verantwortliche an der Basis in den Gemeinden. Ihr Alltag ist voll mit notwendigen Aufgaben und gleichzeitig muss vieles neu gedacht und getan werden.
Wie bekommen wir die Hände frei für Innovation? Was können wir loslassen und woran sollten wir begründet festhalten?
Auf dem Hintergrund dieser Fragen veranstaltet die Lippische Landeskirche im Kontext der Erprobungsräume und in Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung am Freitag, den 27. Oktober, und Samstag, den 28. Oktober, einen Fachtag unter dem Titel NeulandTag 2023 „Freiräume schaffen. Vom Loslassen.“

Zum Auftakt betrachtet am Freitag, den 28.10.23, ab 18 Uhr ein Fachvortrag von Prof. Dr. Bernhard Spielberg aus Freiburg das Verhältnis von Innovation und Kirchenentwicklung: „Haben wir überhaupt noch Platz für Neues? – Vom Loslassen vor dem Loslegen“. Er stellt die Frage, wo und wie im kirchlichen Alltag Platz für Neues geschaffen werden kann. Der Abend findet im Schul- und Bürgerforum in Barntrup statt und ist offen für alle, die an dieser Frage weiterdenken wollen.
Am Samstag, den 28.10.23, geht es von 9 – 13 Uhr im Landeskirchenamt mit Dr. Sandra Bils, Berlin, und Kuno Klinkenborg und Bianco Rolf, Dortmund, weiter mit einem Workshoptag: „Freiräume schaffen – praktisch! – Inspirierende Methoden für Kirchenvorstände und andere Engagierte“. Geleitet von biblischen Bildern und praktischen Beispielen wird ein konkretes Tool vermittelt. Damit werden Verantwortliche in den Gemeinden befähigt, Entscheidungen zu treffen, Praktiken und Veranstaltungen zu beenden, die nicht mehr wirksam sind oder nachgefragt werden.
Eine Anmeldung zu einer oder beiden Veranstaltungen ist bereits jetzt über die Erwachsenenbildung möglich.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Was hat Franz von Assisi mit unserem Gesangbuch zu tun?

Es gibt gleich zwei Lieder von ihm in unserem Gesangbuch.

Wie? Genau genommen sind es zwei Choräle, EG 514 „Gottes Geschöpfe kommt zuhauf!“ und EG 515 „Laudato si“, die sich auf seinen Sonnengesang beziehen.

Doch jetzt der Reihe nach: Franz von Assisi wurde Ende 1281 oder Anfang 1282 in Italien geboren. Er entschloss sich, ohne den Reichtum seiner Familie zu leben und in Armut und Demut den Menschen und der Kirche zu dienen. Als Bettler und Wanderprediger gründete er den Orden der minderen Brüder, der sich später nach seinem Namen nannte: Franziskaner. Am Ende seines Lebens verfasst er ein lyrisches Gedicht. Darin ruft er die Menschen auf, Gott zu loben. Gott zu loben in all seinen Geschöpfen: Gott sollen wir loben für die Sonne und den Mond, für Wind, Wasser und Wolken, denn sie erhalten das Leben. Wir sollen ihn loben für das Feuer, es macht die Nacht hell. Für die Erde, die Früchte, Blumen und Kräuter hervorbringt. Er lobt im Gedicht Menschen, die verzeihen und Krankheiten ertragen. Er lobt sogar den leiblichen Tod, denn der führt uns zum ewigen Leben. Sein Tenor: Lobt, preist den Herrn und dankt ihm mit großer Demut.

Genau das nimmt EG 515 „Laudato si“ wie eine Litanei auf: „Sei gepriesen für ……! Denn du bist wunderbar, Herr!“ Und alles wird aufgezählt, sogar noch mehr als in der Vorlage des Sonnengesanges von 1225.
Sehr gerne wird dieses Lied von Kindern und Jugendlichen gesungen mit der einfachen, mündlich überlieferten Melodie.

Bei EG 514 „Gottes Geschöpfe, kommt zuhauf!“ wird die Aufforderung zum Gotteslob am Ende aller sieben Strophen proklamiert: „Halleluja. Singt ihm Ehre!“

Die Anfangsstrophen benennen, wie bei „Laudato si“, die vier Schöpfungselemente Luft, Wasser, Feuer und als 4. Element die Erde: Sie trägt uns, gibt uns Nahrung und Segen.

In der 5. Strophe geht es um christliche Ethik: Nächstenliebe, Bereitschaft zum Verzeihen und der angemessene Umgang mit „Feinden“: „Ihr Herzen, drin die Liebe wohnt, Halleluja, die ihr den Feind verzeihend schont, Halleluja.“

Anders als bei „Laudato si“ wird dem Tod noch mehr positive Bedeutung zugesprochen: Der „Bruder Tod“ wird gelobt, weil er uns durch das Sterben mit Jesus zum ewigen Leben führt.

Die heilige Zahl der sieben Strophen lässt am Ende alle Kreaturen den dreieinigen Gott mit Halleluja-Gesang loben.

1929 hat Karl Budde, Professor für Altes Testament, den Text von „Gottes Geschöpfe, kommt zuhauf!“ formuliert. Er bearbeitet die englische Vorlage von William Henry Draper. Bereits von 1623 ist die Melodie.

Schön, wenn auch in uns das Lob von Gottes Schöpfung zum Klingen kommt.

Irmela Stukenbrok-Krebber

gemeinde bewegen

Ehrenamtlich tätig werden – als Mitglied im Kirchenvorstand

Vom Gottesdienst über den Kirchen- und Gospelchor, die Jugendgruppe und den Frauenkreis bis hin zur Internetseite – wir bewegen Gemeinde und suchen Menschen, die Freude daran haben, mitzumachen bei der Gestaltung unseres vielfältigen Gemeindelebens: Wir suchen Menschen für den Kirchenvorstand!

„Gemeinde bewegen" – unter diesem Motto sind im kommenden Jahr, am Sonntag, 18. Februar 2024, die nächsten Wahlen zum Kirchenvorstand in den Gemeinden der Lippischen Landeskirche. Für das Leben unserer Gemeinde ist dieses Gremium unverzichtbar – die Kirchenältesten leiten die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer.

Der Kirchenvorstand hat eine Vielfalt an Aufgaben. Zum Beispiel legen die Kirchenältesten die Schwerpunkte der Gemeindearbeit fest (Gottesdienste, Diakonie, Kirchenmusik, Jugendarbeit, etc.), vertreten die Gemeinde in der Öffentlichkeit, haben die Aufsicht über das Gemeindevermögen und die Immobilien, gewinnen und fördern Ehrenamtliche.

Jedes Mitglied kann in Ausschüssen, die dem Kirchenvorstand zugeordnet sind, seine Begabungen, Kompetenzen oder Kenntnisse mit einbringen. Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit im Bau- oder Finanzausschuss, im Personalausschuss oder im ökumenischen Partnerschaftsausschuss – vieles ist denkbar und möglich. Sie können in den Kirchenvorstand gewählt werden, wenn Sie Mitglied der Gemeinde und mindestens 18 Jahre alt sind. Auch Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren haben die Möglichkeit, sich an der Gemeindeleitung zu beteiligen. Der Kirchenvorstand soll ein Mitglied in diesem Alter als beratendes Mitglied berufen.

Können Sie sich die Mitarbeit im Kirchenvorstand vorstellen? Darüber freuen wir uns! Wenden Sie sich gerne für weitere Informationen an die Pfarrerinnen und Pfarrer unserer Gemeinden. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs.

Kein sicherer Raum –

Weißer Jesus und Rassismus in der Kirche
Marktplatzgespräche am Donnerstag, 07.09.2023, 19.30 Uhr, Gemeindehaus der Erlöserkirche am Markt, Detmold

„Wir haben keine sicheren Orte in euren Kirchen", sagte Quinton Ceasar in seiner Predigt im Abschlussgottesdienst des Evangelischen Kirchentages in Nürnberg. Auch Kirche ist kein rassismusfreier Raum. Dem wollen wir in unserem Marktplatzgespräch nachgehen.
Im ersten Teil der Veranstaltung liest Sarah Vecera von der Vereinten Evangelischen Mission aus ihrem aktuellen Buch „Wie ist Jesus weiß geworden? Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus". Darin geht es um rassistische Strukturen in Theologie und Kirche, die weißen Menschen oft nicht auffallen.
Danach erweitern wir das Podium um drei kirchlich Aktive aus Lippe und diskutieren auch mit dem Publikum weiter: Wie sieht es in Lippe aus? Und was können wir tun für eine offene, vielfältige und für eine sichere Kirche für von Rassismus betroffene Menschen?

Gäste:
• Sarah Vecera, VEM, Wuppertal • Faraja Mwakapeje, Detmold
• Aylin Sayin, Detmold/Göttingen • Mohsen Amini, Lage

Moderation:
• Sabine Hartmann und Dieter Bökemeier mit
• AbraxSax (Saxophonquartett) • Eine-Welt-Laden Alavanyo

Andachten in der Kapellenschule

In der Sommerzeit feiern jeden Sonntag um 15 Uhr die Gemeinden des Stadtkonvents Detmold eine Andacht im Freilichtmuseum. Die Andachten werden musikalisch unterschiedlich gestaltet. Hier von einer Abordnung des Posaunenchores Detmolder Blech.

CHRISTUSKIRCHE

Musikalische Vesper
Sonntag, 6. August, 17 Uhr
Biblische Persönlichkeiten: Elia
Werke für Trompete und Orgel
Thomas Görg, Trompete
Burkhard Geweke, Orgel
Vikar Benjamin Braun (Heiligenkirchen), Predigt

Musikalische Vesper
Sonntag, 3. September, 17 Uhr
Biblische Persönlichkeiten: Ehud
Motetten von Heinrich Schütz, Johann Christoph Altnikol, Max Reger und Erhard Mauersberger
Kantorei der Christuskirche Detmold
Leitung: Burkhard Geweke
Pfarrer Hannes Brüggemann-Hämmerling (Hannover, Predigt

Musikalische Vesper
Sonntag, 1. Oktober, 17 Uhr
Biblische Persönlichkeiten: Elisa
Werke für Frauenchor, Truhenorgel und Klavier von Heinrich Schütz, Leo Delibes, John Rutter, Gregor Linßen u.a.

Cantiamo
Leitung: Burkhard Geweke | Pfarrerin Dörte Vollmer (Lemgo), Predigt

FRIEDENSKIRCHE

Konzert
Am Sonntag, 24.09.2023, 17 Uhr
laden der Gospelchor S(w)inging für freedom und der Kirchenchor Remmighausen herzlich zum Konzert in die Friedenskirche ein. Beide Chöre gestalten das Konzert gemeinsam und laden im Anschluss zu Getränk und Knabberei ein.

Meister in der Marktkirche
Trio Roseau

27. August 2023, 17 Uhr
Detmold, Erlöserkirche am Markt

Mozarts Opern im aparten Klang des Trio d´Anches – der klassischen Besetzung mit Oboe, Klarinette und Fagott – das ist zum Markenzeichen des Trio Roseau geworden, das überaus erfolgreich das Repertoire der Bläser-Kammermusik erweitert. Zentrales Thema in unserem Konzert ist Don Giovanni, dessen düstere Seiten zugunsten des „Dramma giocoso“ etwas hintanstehen. Sehr zum Vorteil der schlanken, überaus beweglichen Besetzung, die in Ulf-Guido Schäfers Arrangement zu einem wunderbar serenadenhaften Tonfall findet.

Im weiteren Verlauf des Konzertes werden wir eine eigene Komposition Schäfers hören, bis die Musiker zu den berühmten Tango Nuevo Klangbeispielen des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla wechseln und die rythmische Energie des Tango auf höchst unterhaltsame Weise auf die Bühne bringen.

„Das Trio Roseau harmoniert schlicht fantastisch. Es serviert den lustvollen Mozart-Esprit mit geschmackvoll dosiertem virtuosen Feuer“ jubelt das Fachmagazin FonoForum – vielleicht möchten Sie das persönlich überprüfen?

Und wenn Sie anschließend noch mit uns plaudern und ein Glas Wein trinken wollen, lassen Sie sich am Ausgang vom Angebot und Service von Cup verwöhnen.

Vorankündigung:
Am 12. November laden die Ev. ref. Kirchengemeinde Detmold-Ost und MDG-Musikproduktion Dabringhaus und Grimm – wieder herzlich ein. Sie erwartet ein festliches Kammerkonzert mit dem Chimaera Trio. Es spielt Musik des Fin de Siècle, Kammermusik für Klarinette, Violoncello und Klavier von Berg, Mahler und Zemlinski.

Karten*) zum Preis von 20 € (erm. 10 €)
Buchhaus am Markt, Detmold

RUND UM DIE BIBEL

Bibelkreis
Gemeindehaus, Marktplatz 6
Termine nach Absprache
Friederike Berg, Tel. 4531381

Engl.-deutscher Bibelkreis
Jeden 4. Samstag im Monat im Gemeindehaus der Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39
13.30 – 14.30 Uhr
Dirk Becker, becker.dirk@gmx.net
Exploring the bible, practicing English Language skills, sharing experiences

Internationaler Bibelkreis
1. u. 3. Samstag im Monat, 12 Uhr, Gemeindehaus, Marktplatz 6
Pfr. Bökemeier

Bibelfrühstück
Dienstags 10.30 Uhr, Taufkapelle der Christuskirche, Bismarckstraße 16

KIRCHENEINTRITTSSTELLE

Freitags 16 – 17 Uhr
Pfarramt an der Christuskirche

OFFENE TREFFS

Nähstube
Donnerstags 15 – 17 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Frühstückstreff Christuskirche
Donnerstags 9 Uhr
Sabine Tudge, Tel. 302435

Abendkreis
Jeden 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Taufkapelle der Christuskirche
Ansprechpartner Pfr. Maik Fleck, Tel. 933070

Teestübchen am Markt
Donnerstags, 9.30 – 12 Uhr
Gemeindehaus am Markt

Frauentreff am Markt
Dienstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus am Markt; Heide Goroll, Tel. 32366 und Inge-Lore Brakemeier, Tel. 59920

Gesprächskreis am Markt
2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Gemeindehaus am Markt
09.08. | 23.08. | 13.09. | 27.09.

Männer-Kochgruppe
Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
L. Pomplun, Tel. 20917

Kreatives Gestalten mit Ton
Donnerstags 17 Uhr
Gemeindehaus der Versöhnungskirche
Kostenbeitrag 5,00 €
Termine: siehe Aushang/Homepage

SENIORENGRUPPEN

Seniorenbegegnung Brokhausen
Jeden 1. Montag, 15 Uhr
Schützenhaus, 07.08. | 04.09.

Seniorenkreis Pauluskirche
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
16.08. Seniorengeburstagsfeier mit Mamalinesso Assih aus Togo
20.09. Gemeinsames Singen

GEMEINWESENARBEIT

Mittagstisch
Freitags 13 – 14 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Lebensmittelausgabe
Montags 14.30 – 15.30 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401
(für Inhaber des Sozialpasses)

Sozial- und Familienberatung
Dienstags und donnerstags
9.30 – 11 Uhr, mittwochs 14.30 – 16 Uhr
und nach Vereinbarung
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

10 Jahre Leuchtturm Lippe

Im früheren Küsterhaus an der Versöhnungskirche ist seit vielen Jahren der Verein Leuchtturm Lippe beheimatet. Der Leuchtturm begleitet trauernde Kinder und Jugendliche. Als einziger Verein in Lippe, der sich auf diese Arbeit spezialisiert hat, kommen die Jugendlichen und Kinder aus ganz Lippe und teilweise darüberhinaus zu wöchentlichen Treffen oder Einzelgesprächen.
Jetzt wird der Verein 10 Jahre alt und wird das in besonderer Art und Weise feiern.
Am Sonntag, den 17.09. mit einem Fest und Tag der offenen Tür an der Versöhnungskirche in der Martin-Luther-Straße 39 in Detmold.
Der Start ist um 11 Uhr mit einem geistlichen Beginn in der Versöhnungskirche, und um etwa 16 – 17 Uhr wird Schluss sein.
Es gibt Spielangebote für Kinder, genug Essen und Trinken für alle und die Möglichkeit, sich die Arbeit vom Leuchtturm e.V. zeigen zu lassen.
Alle sind herzlich eingeladen!
Samstag, 17.09.2023, 11 – 16 Uhr, Versöhnungskirche

Stephan Schmidtpeter

GASTGRUPPEN

Anonyme Alkoholiker
Montags 20 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39

Leuchtturm e.V.
Wir begleiten trauernde Kinder und Jugendliche; Martin-Luther-Straße 39a Tel. 9435429
info@leuchtturm-lippe.de

SPORTANGEBOTE

Tanz und Gymnastik für Senioren
Donnerstags 9.30 – 11 Uhr
CVJM-Haus, Wiesenstraße 5a
Leitung: Maria Sieger, Tel. 999188

Tanzkreis
Seniorentanz macht Freu(n)de
Montags, alle 2 Wochen, 10 – 11.30 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
Regina Bendlage, Tel. 28412
August: Sommerpause | 04.09. | 18.09.

MUSIK

Posaunenchor CVJM
Montags 19.45 Uhr, Talstraße 2
Matthias Kuhfuß, Tel. 464008
www.posaunenchor-detmold.de

Detmolder Blech
Dienstags 18 Uhr Anfänger 1,
18.45 Uhr Anfänger 2,
19.30 Uhr Fortgeschrittene;
Gemeindehaus Remmighausen
Thomas Görg, Tel. 565460

Kirchenchor Remmighausen
Montags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen,
Irmela Stukenbrok-Krebber,
Tel. 300185

Chor der Erlöserkirche
Montags 19.30 Uhr
Gemeindehaus am Markt

Vormittags-Chor
Donnerstags 9 Uhr
Gemeindehaus Talstraße

Kinderchor Erlöserkirche
Mittwochs 16 Uhr; Gemeindehaus Talstraße; Johannes Pöld, Tel. 24988

Kantorei Christuskirche
Freitags 19.50 Uhr
Pauluskirche, Jerxer Straße 3
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Internationaler Chor
Samstags 10 – 13 Uhr, Versöhnungskirche, Martin-Luther-Straße 39,
Christian Akoa, 24.06. | 22.07.

„Cantiamo“
Freitags 18 Uhr, Pauluskirche, Jerxer Str. 3, Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Gospelchor „Singing for Joy“
Montags 19.30 Uhr, Versöhnungskirche, Martin-Luther-Str. 39; Irina Trutneva

Gospelchor „S[w]inging for freedom”
Donnerstags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen
Angelika Böke, Tel. 29324

ALTENHEIMGOTTES-DIENSTE

Altenheim Dolzerteich
Donnerstags 16 Uhr mit Abendmahl
03.08.23 Pfrn. Willwacher-Bahr
07.09.23 Pfr. Krebber

Fürstin-Pauline-Stiftung
Freitags, Haus I: 9.30 Uhr
Haus II: 10.15 Uhr

Seniorenheim Klüt
Mittwochs, DRK-Haus, 10.15 Uhr
Pfrn. Rieke-Kochsiek, 16.08. | 20.09.

Haus Hoheneichen
Jeden Freitag, 16 Uhr, Pfr. Krebber

Domizil an der Werre
1. Donnerstag im Monat, 10.30 Uhr
03.08. | 07.09.

Seniorenzentrum Elisabethstraße Diakonis
Freitags 10 Uhr, alle zwei Wochen in der Cafeteria
11.08. | 25.08. | 08.09. | 22.09.

ANDERE GOTTESDIENSTE

Ökumenisches Friedensgebet
Freitags 18 Uhr, Erlöserkirche

Gehörlosengottesdienst
Jeden 3. Sonntag, 15 Uhr, Erlöserkirche

Abendsegen
Dienstags, 18 Uhr
Kirche der Stille, Mühlenstraße

KLINIKUM-GOTTESDIENSTE

Sonntags, 9.30 Uhr

06.08. kath. Gottesdienst
13.08. kath. Gottesdienst
20.08. ev. Gottesdienst
27.08. kath. Gottesdienst
03.09. ev. Gottesdienst
10.09. kath. Gottesdienst
17.09. ev. Gottesdienst
24.09. ev. Gottesdienst

KINDER UND JUGEND

„Kekse, Kids & Co“
Dienstags 16 – 17.30 Uhr, 5 – 8 Jahre und 2 – 4 Jahre mit Eltern
Gemeindehaus Remmighausen

Kinder- und Jugendcafe „Space”
Donnerstags, 17 – 20 Uhr, ab 6 Jahre
Space Kids
Freitags 15.30 – 17 Uhr, 6 – 10 Jahre
Space Teens
Freitags 17 – 19 Uhr, ab 11 Jahre

Abendbrotkirche
Freitags, 17.15 – 18.45 Uhr
Jugendcafé Space

Projekte am Samstag
17 – 20 Uhr, für Kids und Teens ab 8 Jahre, Gemeindehaus, Talstraße 2
Seifenkisten-Bau, Schöne Deko basteln, evtl. kochen

Snoopies Pauluskirche
Kinder von 6 – 12 Jahren
Mittwochs und Donnerstags
16 – 17.30 Uhr
Simone Schröder und Team

Jugendclub
ab 13 Jahre
Dienstags 18 – 19.30 Uhr
Gemeindehaus Remmighausen

Chillyard Pauluskirche
Jugendliche von 13 – 18 Jahren
Dienstags 17 – 19 Uhr
Simone Schröder

Treffpunkt Kinderclub
Dienstags und Freitags,
15 – 18 Uhr
Versöhnungskirche
Martin-Luther-Str. 39
Holger Nagel, Tel. 4567401

Spielplatzcafé
Dienstags von 13 – 16 Uhr
vor der Christuskirche (Spielplatzseite)
Getränke, Infos, Gespräch, Lied und Impuls, 26.08. | 23.09.

KLEINKINDER

Eltern-Kind-Treffen
Pauluskirche
für Kinder von 1 – 5 Jahren
- Montags 15.30 – 17 Uhr, 14-tägig mit Diana Becker, Tel. 0160 7710715
- Dienstags 9.30 – 11 Uhr mit Ina Müller, Tel. 0151 75089877
- Mittwochs 9.30 – 11 Uhr, 14-tägig mit Diana Becker, Tel. 0160 7710715
- Donnerstags 9.30 – 11 Uhr mit Tina Hilgenstöhler; Infos bei Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

Spielgruppe Pauluszwerge
Kinder von 2 – 3 Jahren; Montags und Freitags 8.45 – 11.45 Uhr; Pauluskirche
Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

Einschulungsgottesdienste in Detmold

Schulanfang 1. Klasse

Bachschule:
Montag, 07.08., 16.30 Uhr,
Hl. Kreuz-Kirche

Grundschule Hiddesen:
Montag, 07.08., 16.30 Uhr
ökumenischer Gottesdienst in der Ref. Kirche Hiddesen

Pivitsheide:
Sonntag, 06.08., 10 – 11.30 Uhr
Familiengottesdienst mit Einschulung – anschl. CVJM-Sommerfest für Familien

Bildungshaus Weerthschule:
Dienstag, 08.08. um 17.30 Uhr
Herberhausen

GS Freiligrath/Werretal:
Montag, 07.08., 18 Uhr
Erlöserkirche am Markt

GS Oetternbach:
Montag, 07.08. 18 Uhr, Pauluskirche

Schulanfang 5. Klasse
Gymnasium Leopoldinum:
Montag, 07.08. um 9.30 Uhr
Martin-Luther-Kirche

Grabbe-Gymnasium: Dienstag, 08.08. um 8.30 Uhr Erlöserkirche

Stadtgymnasium:
Dienstag, 08.08., 9 Uhr
in der Versöhnungskirche

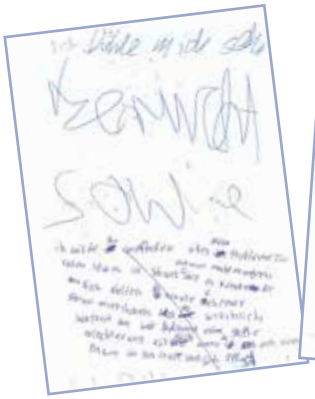
Seifenkistenrennen in Osnabrück

Konficamp

Gleich am ersten Ferientag ging es los! 2 Gruppen aus Detmold, die Konfirmanden aus unserer Gemeinde zusammen mit den Konfirmanden aus Hiddesen, 5 Tage an den Ruppiner See, Gnewikow war unser Ziel. 5 Tage zeit miteinander, 5 Tage vollgepackt mit dem Engel Holk, der 3 Jugendliche kennengelernt hat, die unterschiedlicher nicht sein können, 5 Tage Action und Entschleunigung, Zeit für sich und im Miteinander.
Neben den vielen Programmen, in denen es um gemeinsames Erleben ging, hatten wir jeden Tag ein Wort aus der Bibel, dass uns den Tag über begleitet hat.

Der Jugendliche Paul war herausgefordert nur Leistungen zu erbringen und die Geschichte von den Arbeitern am Weinberg hat uns gezeigt, dass Paul und wir mehr sind als unsere Leistungen. Nina, eine andere Jugendliche, ist sehr unfair zu einer neuen Mitschülerin. Wir lernen von ihr, dass wir selbst den Schalter in der Hand haben um einen versöhnlichen Weg im Miteinander zu wählen. Uns hilft dabei die Erinnerung an einen Satz von Jesus: „behandle jeden so, wie du selbst behandelt werden willst.“. Mara, die dritte Jugendliche, hat es nicht leicht in ihrem Leben allen gerecht zu werden. Viel zu viele Aufgaben, in denen Sie gefordert ist, viel zu wenig Zeit für das was sie eigentlich will. Sie wirkt erst recht glücklich, aber als wir genauer hingesehen haben stellten wir fest, dass sie doch eher traurig ist und eine Maske trägt. Ihr hat die Geschichte von Hagar Mut gemacht. „Du bist ein Gott, der mich ansieht“, du siehst meine Trauer und mein Glück. Unsere Konfirmanden sollten Zusprüche finden, die Mara helfen können. Da waren so gute wertschätzende Ergebnisse bei, die sehr beeindruckend waren.
Unsere Gruppe hat gezeigt wie gut es sein kann, wenn man zusammenarbeitet, auch wenn man sich noch nicht kennt. So haben wir bei vielen Spielen den ersten oder zweiten Platz belegt. Sich kennenzulernen hat die Gruppe beflügelt das beste aus sich raus zu holen. Sie waren hilfsbereit für die anderen, hatten viel Spaß beim gemeinsamen Singen, beim Kanufahren auf dem See, sowie bei den Abendangeboten wie Casinoabend, Bunter Abend oder auch einer Quizshow.
Wir kehren gestärkt und zufrieden zurück. Zwei Konfirmanden beschreiben es so: „Wir waren Teilnehmer des Konficamps 2023. Insgesamt hat uns das Camp sehr gut gefallen, da es sehr viele verschiedene Aktivitäten gab, die uns Spaß bereitet haben wie zum Beispiel das Schwimmen im See. Außerdem war das Tagesprogramm, was bunt gestaltet war, sehr abwechslungsreich. In Lerngruppen haben wir viele spannende und unterschiedliche Themen bearbeitet und dabei viel gelernt. Am Nachmittag hatten wir auch viel Freizeit. Es war eine schöne Zeit.“
Wir bedanken uns besonders bei den Jugendlichen Teamerinnen Clara und Clara, sowie bei Lotta und Ellen, die uns bei all den Aufgaben, Sorgen, Arbeiten und Spaß gut unterstützt haben.

Simone Schröder



Ferienspiele

In der Zeit vom 03.07. bis 07.07. haben wir uns mit 16 Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren zu dem Thema „Dedektiv sein“ getroffen. Geplant waren die Ferienspiele an der Pauluskirche, wegen dem Wasserschaden sind wir auf die Räume des Jugendcafes Space ausgewichen, Vielen Dank an dieser Stelle, dass wir dort unterkommen durften.
Die Kinder haben jeden Morgen einen gemeinsamen Start mit einer Buchvorstellung oder einem Ratespiel gestartet. Wir haben Gipsabdrücke gestaltet, Mister X gesucht und eine Schatzsuche gemacht. Was besonders auffiel war, dass sich die Kinder auch sehr gut mit Gruppenspielen beschäftigt haben. Es war eine sehr nette harmonische Gruppe, die sich in der Woche gefunden hat. Die Kinder meldeten zurück, dass es ihnen viel Spaß gemacht hat.
Wir freuen uns auf die kommenden Ferienspiele!

Simone Schröder und Team

Neue Aufteilung

Bei den **Snoopies** stehen große Veränderungen an. Seit Januar 2022 hat die Gemeinde 2 Kinderspielgruppen, die die gleiche Zielgruppe haben und sich im Inhalt sehr ähnlich sind. Jetzt wird es Zeit, dass wir uns weiterentwickeln. Den Bedürfnissen der Kinder über die Entwicklungszeit von 6 Jahren, gerecht zu werden fällt derzeit etwas schwer. Daher werden wir die Gruppen mit neuen Altersstrukturen aufteilen. Für die Gruppe am Mittwoch werden besonders Kinder aus von 6 bis 9 Jahren eingeladen. Am Donnerstag werden Kinder von 9 bis 12 Jahren eingeladen. Diese Einteilung ermöglicht uns genauer auf die Interessen der Kinder einzugehen und gezielter in unser Programm einzubinden.
Ich freue mich schon auf den neuen Start der Gruppen im August.
Falls Sie interessierte Kinder für diese Gruppen haben, sprechen Sie mich gerne an.

Simone Schröder

AUGUST

SONNTAG 06.08.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfrn. Fenner, Gottesdienst mit Abendmahl
	Pauluskirche	11.00 Uhr	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Mitmachkirche, Tamar – eine Geschichte von Misshandlung in der Bibel
	Christuskirche	17.00 Uhr	Vikar Benjamin Braun, Musikalische Vesper
MONTAG 07.08.2023	Erlöserkirche	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang
	Pauluskirche	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfangw
SONNTAG 13.08.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Friedenskirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst
SONNTAG 20.08.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Pauluskirche	11.00 Uhr	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Pfr. Fleck, Pfr. Schmidtpeter und Team, Festgottesdienst für jung und alt, Gemeindefest
SONNTAG 27.08.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Friedenskirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst mit Taufe
	Versöhnungskirche	9.30 Uhr	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst mit Abendmahl
	Christuskirche	10.00 Uhr	Pfr. Fleck, Taufgottesdienst
	Teffpunkt Christuskirche	11.00 Uhr	Pfr. Fleck, Ausflugsgottesdienst in Hagebölling

SEPTEMBER

SONNTAG 03.09.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Krebber, Gottesdienst mit Abendmahl und Jubiläums-Konfirmation
	Pauluskirche	11.00 Uhr	Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Familiengottesdienst mit Taufen
	Christuskirche	17.00 Uhr	Pfr. Hannes Brüggemann-Hämmerling Musikalische Vesper
SONNTAG 10.09.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Krebber, Gottesdienst
	Friedenskirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Versöhnungskirche	11.00 Uhr	Pfr. Schmidtpeter, Gottesdienst zur Jubiläums-konfirmation (ab diamantene) – siehe Seite 19
SONNTAG 17.09.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, Gottesdienst
	Pauluskirche	9.30 Uhr	Pfrn. Rieke-Kochsiek, Gottesdienst mit Taufe
	Christuskirche	17.00 Uhr	Internationaler Gottesdienst „Together in Christ”
SONNTAG 24.09.2023	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Krebber, vis-à-vis-Gottesdienst
	Friedenskirche	17.00 Uhr	Pfrn. Lesemann, mit Gospel- und Kirchenchor
	Versöhnungskirche	9.30 Uhr	Pfr. Schmidtpeter Gottesdienst mit Abendmahl
	Christuskirche	17.00 Uhr	Andacht zur goldenen Konfirmation Anschließend Grillen

OKTOBER

SONNTAG 01.10.2023	**Erlöserkirche**	**10.00 Uhr**	Pfr. Krebber, Gottesdienst zum Erntedank
	Pauluskirche	**11.00 Uhr**	Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team, Erntedank für groß und klein
	Christuskirche	**17.00 Uhr**	Pfrn. Dörte Vollmer, Musikalische Vesper mit Cantiamo

Erlöserkirche: Jeden 2. Sonntag Kirchkaffee nach dem GD (außer bei Matineen) | Anmeldung für den Kirchbus, 1. + 3. Sonntag im Monat, bis samstags, 18 Uhr, bei Wolfgang Kreuzbusch, Tel. 50965.

Christuskirche: Bei „Together in Christ" ab 15.30 Uhr Kirchkaffee

Versöhnungskirche und Pauluskirche: Kirchkaffee nach dem Gottesdienst

FREUD UND LEID

Trauungen

Ost

- Marcus und Vanessa Höfener, geb. Schäfertöns

West

- Maximilian und Maja Harrer, geb. Klöpping

Taufen

Ost

- Bengt Ole Döhler
- Jonathan Offer
- Anni + Cleo Hermann
- Tilda Anita Kirchhoff
- Amelie + Tilda Schäfer
- Erik Alexander Kohsiek
- Hannah + Lisa + Nora Frank
- Wotan + Waris Kotzenberg
- Joelina-Chanel Kracht
- Malte Wüstenbecker

West

- Lotta Wehmeyer
- Teresa Jenk
- Tiara Jenk
- Sophia Gouveris

Bestattungen

Ost

- Christa Stegemann, geb. Schafmeister
- Gerda Hartmann, geb. Schulze
- Wilhelma Kohsiek, geb. Strate
- Wolf-Dieter Gäbel
- Hildegard Krüger, geb. Siekmeier
- Ilse Schäfer, geb. Becker
- Rudolf Meierhenrich
- Heinz Linnemann
-

West

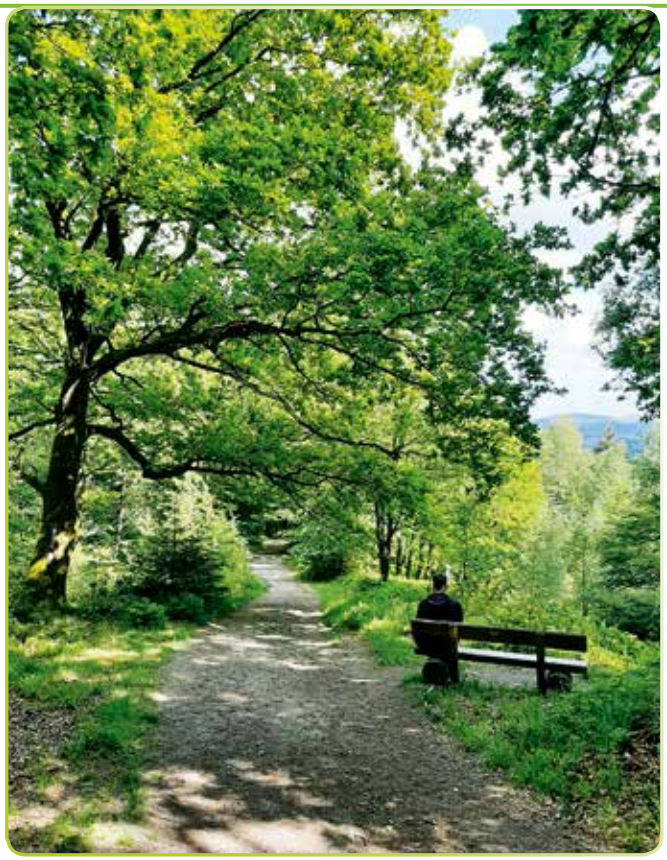
- Ellen Eickeler
- Günter Düning
- Artur Roller
- Hannelore Seppmann, geb. Weber
- Gerhard Steinecke
- Gerhard Lauhöfer
- Gerhard Petersen
- Hildegard Busch, geb. Strichau
- Brunhilde Morawietz, geb. Gand
- Christa Blanke, geb. Herden
- Edith Sieker, geb. Werdemann

Nachhaltig leben –

„Ihr sollt nichts mit auf den Weg nehmen…“ Lk 9,3
Eine nachhaltige Weise, die Freizeit zu gestalten, bietet sich in der nahen Umgebung, d.h. den Nationalpark Egge Gebirge und Teutoburger Wald zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erkunden. Das schont nicht nur die Ressourcen, sondern es gibt für den Menschen laut wissenschaftlicher Forschung kaum gesündere Sportarten: Mäßige Bewegung im Wald mindert nicht nur das Risiko für Herz- und Kreislauferkrankungen, stärkt nicht nur Knochen, Gelenke, Bänder und hat positive Auswirkungen auf die Atemwege und das Immunsystem, sondern steigert auch das seelische Wohlbefinden. Spazierengehen baut nachweislich Stresshormone ab und fördert die Ausschüttung von Glückshormonen. Ein Ausflug ins Grüne überrascht immer wieder aufs Neue, und für Interessierte gibt es unendlich viel zu entdecken. Die Tier- und Pflanzenwelt in ihren Lebensräumen im Lauf der Jahreszeiten zu beobachten, erinnert an ein großes Wunder. Dabei ist nicht nur allein die Vielfalt der Natur beeindruckend, sondern das lebendige und komplexe Wechselspiel zwischen den Naturelementen in kreislaufähnlichen Abläufen erstaunt und wirft die Frage nach einer höheren Intelligenz und letztlich nach der eigenen Naturzugehörigkeit auf. Diese Selbsterfahrung ist in der Geschichte der Menschheit nicht neu. Tatsächlich war in den vergangenen Jahrhunderten der Wald und die Umgebung in erster Linie nicht Freizeitraum, sondern ein sakraler Raum, der Menschen mit Notwendigem zum Leben versorgte. Auf die Freizeitgestaltung und sportliche Erholung im Wald hat sich sowohl die Tourist Information Lippe & Detmold als auch die Lippische Landeskirche konzentriert. Während die Tourist Information eine Vielzahl von markierten Wanderrouten und Radtouren in der Region anbietet, so lädt die Lippische Landeskirche zu einem erschlossenen Pilgerrundweg mit geistlichen Impulsen ein. Alle Routen, Wege und Touren werden sowohl als gedruckte Wegbeschreibungen als auch als GPX geführte Online Navigation angeboten. Einige Strecken werden sogar von sachkundigen Personen begleitet. Durch die Klimakrise wurde vielen Menschen bewusst, dass der Wald für den Menschen überlebenswichtig ist. Aus diesem Grund widmen sich unzählige Vereine und freiwillig Engagierte auch in dieser Region der Erfassung und Pflege der vielfältigen Kulturlandschaften im Wald. Der BHU (Bund für Heimat und Umwelt) hat sogar den Wald als Denkmal des Jahres 2023 gekürt. Grund genug, diesen alten Kulturraum immer wieder neu zu entdecken.

Thomas Gerigk

Infos zum Pilgern, Pilgerrouten und -touren in unserer Region finden Sie unter: www.pilgern-in-lippe.de



Birnen, zweierlei Bohnen und Speck

1. **200g weiße Bohnen** in 3 l kaltem Wasser am Abend vorher einweichen. Am nächsten Tag die Bohnen mit dem Einweichwasser und 500g durchwachsenem Speck etwa 70 Minuten garen.
2. Währenddessen **500g Kartoffeln** schälen, grob schneiden. **400g Buschbohnen** putzen und in Stücke brechen. **2 große Möhren** schälen und schneiden. **3 kleine Kochbirnen** waschen, achteln und das Kerngehäuse entfernen.
3. Zu den gegarten weißen Bohnen und dem Speck die Kartoffeln, die Buschbohnen und die Möhren geben und offen bei mittlerer Hitze weitere 30 Minuten garen.
4. In den letzten 5 Minuten Birnen und **3 Stiele Bohnenkraut** hinzufügen. Herzhaft mit Salz, Pfeffer und evtl. mit einem kleinen Schuss Essig würzen und abschließend mit **Blattpetersilie** bestreut servieren.

Together in Christ

Vom 10. – 14. Juli hatte „Together in Christ" unter der Leitung von Faraja Mwakapeje und Team eine interkulturelle Jugendfreizeit in Corvey an der Weser organisiert – mit Kanufahren, Wandern, Floßbau und vielen gemeinschaftlichen Aktivitäten. Jugendliche und Mitarbeitende aus verschiedenen Gemeinden des Projektes nahmen daran teil. Fazit: Nächstes Jahr unbedingt wieder!

Kirche der Stille Lippe

Sonntag, 13.08., 10 – 14 Uhr:
„Heilsames am Wegesrand" – Pilgerweg mit Heilkräutersuche und anschließendem Binden eines Krautbundes; Start an der kath. Gemeinde in Hiddesen – Weg nach Detmold – Kaffeetrinken und Abschluss in der blauen Pause, Teilnehmerbeitrag: 10 €

Samstag, 26.08., 15 – 17 Uhr
Achtsamkeitsspaziergang mit anschließendem Stehkaffee und Abschluss-Meditation in der Kirche der Stille, Teilnehmerbeitrag: 15 €

Samstag, 24.09., 14 – 17 Uhr
meditativer Tanznachmittag zum Herbstbeginn in der Kirche der Stille, Teilnehmerbeitrag: 25 €

Verbindliche Anmeldung jeweils
unter Tel. 05231 57626 oder
mail: dieblauepause@web.de

kirche.plus

Youth board-game area

– der neue Zoom Brettspiel-Treff bei Kirche.Plus

Seit Mai gibt es ein neues Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene bei Kirche.Plus. Wir wollen jungen Menschen ab 12 Jahren die Möglichkeit anbieten, sich 1 x im Monat in einem Zoom-Raum zu treffen und miteinander Brettspiele zu spielen. Wie das geht? Mit der Plattform boardgamearena.com. Hier gibt es neben Klassikern wie Solo (eher bekannt als UNO), Yahtzee (Kniffel) und Schach jede Menge digitale Brettspielumsetzungen, wie z.B. Azul, Carcassonne, Zug um Zug, Wizard, 7 Wonders, die verlorenen Ruinen von Arnak, King of Tokyo, Werwölfe, Living Forest und noch jede Menge mehr. Gemeinsam wollen wir spielen, quatschen, nette Leute treffen. Am 7. Juli um 16.30 Uhr geht es los.

Die kommenden Termine und den entsprechenden Zoom-Zugang bekommt ihr dann immer hier auf der Website von Kirche.plus. Achtet auch auf die Ankündigungen bei Instagram. Wir freuen uns darauf, euch, am liebsten auch mit laufender Kamera zu sehen und uns mit euch, ins Brettspiel-Abenteuer zu stürzen.

Maike Sand und Maike Derstvensek von Ankerplatz, Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinden Wöbbel und Reelkirchen

ERPROBUNGS RÄUME

Gemeindefahrt nach Israel

Unsere Bildungs- und Begegnungsreise mit der Lippischen Landeskirche nach Israel wird konkret!

Mit der Bibel in der Hand gemeinsam Israel entdecken. Wer möchte das nicht gern?

Vom 19.03. – 28.03.2024 findet eine Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen. Wir besuchen zahlreiche archäologische, historische und religiöse Stätten sowie weltbekannte Sehenswürdigkeiten. Sie haben die Möglichkeit, an Orten zu verweilen, die Abraham und später Jesus mit seinen Jüngern durchzogen hat, wo Jesus in Wort und Tat wirkte:

Galiläa mit Nazareth und den heiligen Stätten am See Genezareth; durch das Jordantal nach Jericho an das Tote Meer mit Qumran und Masada; weiter nach Bethlehem mit der Geburtskirche und nach Jerusalem mit dem Ölberg, dem Garten Gethsemane, der Klagemauer und der Gedenkstätte Yad Vashem u.v.m.; sowie informative Begegnungen und Gespräche mit Christen vor Ort.

Kommen Sie mit auf diese ergreifende Reise und machen Sie mit uns unvergessliche Entdeckungen.

Die Reise beginnt mit einem Bustransfer von Detmold nach Frankfurt am Main, einer Hotelübernachtung in Flughafennähe und Abflug von Frankfurt am Main nach Tel Aviv. Die Unterbringung erfolgt während der Rundreise in verschiedenen landestypischen sehr guten 4* Mittelklasse-Hotels mit Halbpension. Vor Ort führt Sie ein fachkundiger deutschsprechender Reiseleiter.

Die gesamte Reise wird ab/an Detmold geistlich begleitet von Pfarrer Burkhard Krebber.

Der Reisepreis beträgt p. P. im Doppelzimmer: EUR 2.135,- der Einzelzimmer-Zuschlag EUR 540,- p.P.

Sollte die MTZ nicht erreicht werden, kann Reise Mission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor Reisebeginn absagen und mit geänderter MTZ neu anbieten.

Weitere Informationen zur Reise erhalten Sie von:
Frau Anja Halatschaff
Bildungsreferentin der Lippischen Landeskirche
Leopoldstraße 27, 32756 Detmold, Tel. 05231 976726
E-Mail: anja.halatscheff@lippische-landeskirche.de

Burkhard Krebber

Wasser, Wein – und Schnaps!

Das Tauffest an der Werre liegt nun hinter uns. Es war schon das zweite dieser Art, und wir können von einem „wachsenden Erfolg“ sprechen: 15 Menschen aus sieben Familien fanden sich ein, um unter freiem Himmel mit dem Wasser der Werre ihre Mitgliedschaft in der Kirche zu besiegeln.

Das Wasser ist ein wesentliches Element für die Taufe.

Wenn wir das Wasser-Becken in der Erlöserkirche betrachten (s. Bild!) dann fällt die Form des Taufsteins ins Auge: Der kunstvoll behauene und auch farbig gestaltete Stein hat die Form eines Wein-Pokals. Die Ranken in seinem Rund unterstreichen den Eindruck: Es ist ein kostbares Nass, fast wie vom Fass, das hier darauf wartet, die neu Getauften zu einer eigenen Seligkeit zu führen.

Die Konfirmanden haben neulich im Rahmen einer Kirchen-Begehung diesen Taufstein näher untersucht. Sie fanden eine Jahreszahl und staunten nicht schlecht: Wenn wir die Zahl richtig entziffert haben, nämlich 1579, und wenn diese Zahl das Herstellungsdatum benennt, dann ist dieses Kunstwerk logischerweise in diesem Jahr 444 Jahre alt – eine Schnaps-Zahl!

Das hohe Alter reicht zurück in reformatorische Zeiten, als die Detmolder Gemeinde „evangelisch“ geworden war. Der Formenreichtum zeigt die Fröhlichkeit an dem wiederentdeckten Schatz der Kirche, nämlich dem Evangelium von Jesus Christus.

Wahrscheinlich stand der Taufstein von Anfang an in dieser Kirche. Vielleicht sogar an derselben Stelle. Das ist aber nicht gesagt. Dass es auch andere, wichtige, Positionen für das Taufbecken in einer Kirche gibt, zeigt zum Beispiel die benachbarte katholische Kirche am Schubertplatz. Dort steht der Taufstein geradezu „im Wege“, direkt im Eingangsportal mit der stillen Botschaft: „Wer in die Kirche will, der muss getauft sein“. – Ein Werk des Künstlers Karl Ehlers (+ 1973 in Detmold), der auch die Schusssteine in unserer Erlöserkirche und den „Thron“ vor unserer Kirchenmauer angefertigt hat.

Dafür, dass unser Taufstein aber schon über 100 Jahre an demselben Platz steht, ist dieses Foto ein sprechendes Indiz:

Die alte schwarz-weiß-Aufnahme trägt ihrerseits keine Jahreszahl, aber man kann die Stelle identifizieren, wo der Stein steht: Im Chorraum der Kirche. Die hintere Wand wurde nach dem 1. Weltkrieg umgestaltet in ihre heutige Gestalt. Die Malerei des angedeuteten Marmors mag eine Vorstudie zur späteren Ausführung gewesen sein; jedenfalls ragt die Aufnahme in jene Zeit des frühen 20. Jahrhunderts zurück. Jedenfalls gilt: Der Taufstein steht der versammelten Gemeinde vor Augen und erinnert an das Geheimnis des Glaubens. In diesem Glauben hat Schnaps keinen Platz, Wein manchmal und zuerst immer: Wasser!

Burkhard Krebber

Anmeldung zur Konfirmation 2025

Mit dem Konfirmandenjahrgang 2025 kommen manche Veränderungen daher. Die größte Veränderung ist sicherlich, dass der Unterricht nicht mehr sofort nach den Sommerferien beginnt, sondern erst Mitte Januar. Viele Jugendliche, die jetzt in die 6. oder 7. Klasse gehen, haben schon Post bekommen und wissen schon Bescheid, dass sie also noch ein bisschen Zeit haben, bis der Konfirmandenunterricht für sie beginnt.
Mitte Januar ist es dann soweit. Wir treffen uns zunächst alle zwei Wochen am Dienstagnachmittag, um uns und die Gemeinde besser kennenzulernen. Nach Ostern treffen die Konfirmandinnen und Konfirmanden sich einmal im Monat an einem Samstagvormittag, um über verschiedene Fragen unseres Glaubens zu reden und unseren Glauben zu erleben und zu erfahren. Ein erstes Highlight ist sicherlich die Fahrt ins Konfi-Castle im September 2024. Ein zweites Highlight ist natürlich dann die Konfirmation im Frühjahr 2025.
Wer Lust hat, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden, kann das gerne noch tun. Anmeldeformulare gibt es im Gemeindebüro bei Frau Böhm.
Für Rückfragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.
Ich freue mich auf den Start mit dem neuen Konfirmandenjahrgang Mitte Januar.

Mareike Lesemann

Goldkonfirmation am 3. September 2023 in der Erlöserkirche am Markt

Die Liste der Gottesdienste zeigt es auf Seite 10 zeigt:
Eine Feier zur „Jubel"-Konfirmation ist eingeplant. Der Gottesdienst mit Abendmahl wird um 10 Uhr in der Erlöserkirche beginnen.
Das Fest lebt auch von der Mitwirkung der Beteiligten, die sich zu diesem Termin noch einmal treffen möchten. Wir freuen uns, wenn die Beteiligten selber sich an der Suche nach aktuellen Adressen und an der Gestaltung beteiligen. Unser Büro am Markt nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen (Tel. 938830).
Bei Redaktionsschluss lagen nur sehr wenige Anmeldungen vor. Die große Mehrheit jener Konfirmanden, die 1973 eingesegnet wurden, hat sich eingerichtet in einem deutlich distanzierten Verhältnis zur Kirche. Aber die anderen Menschen gibt es ja auch. Deshalb ergeht diese Einladung an Sie, dass Sie sich des Segens erinnern und ihn noch einmal bekräftigen lassen.

Diamantene Konfirmation und älter:
Auch dieses Jubiläum feiern wir gerne, wenn denn Jubilare daran Interesse zeigen. Wir bitten um Meldung in unserem Büro. Voraussichtlich werden wir eine Jubilarin in unserer Mitte haben, die vor 80 (!) Jahren konfirmiert wurde. Entsprechend der Anmeldezahlen wird diese Feier gemeinsam mit den Goldkonfirmanden veranstaltet werden.

Wer sich angemeldet hat, wird von uns über die Einzelheiten des Tages unterrichtet: Treffen, Foto-Termin, gemeinsame Mahlzeit in der Stadt, evtl. Zwischenprogramm und ein Ausklang beim Nachmittagskaffee im Gemeindehaus.

Burkhard Krebber

Verabschiedung von Johannes Pöld

Nach dem Entpflichtungs-Gottesdienst am 18. Juni 2023 in der voll besetzten Erlöserkirche wurde es unter Pfr. Krebber, Pfarrerin Lesemann und des Kirchenvorstands sehr musikalisch. Der Chor der Erlöserkirche, der Kinderchor, der Kirchenchor Remmighausen, der Gospelchor S(w)inging for freedom, der Posaunenchor und natürlich Johannes Pöld selber am Klavier und Gerhard Scheidt an der Orgel gaben einen Eindruck davon, was das Leben des engagierten Kirchenmusikers ausgemacht hat. Nach dem Gottesdienst wurde zu einem Empfang im Gemeindehaus eingeladen und wieder gab es neben hervorragenden musikalischen Beiträgen viel Dank an Johannes Pöld. Der Kirchenchor hatte den Wunsch, am nächsten Tag in festlicher und gemütlicher Runde mit Imbiss und Getränken ganz persönlich Abschied zu nehmen, wobei von beiden Seiten kleine Geschenke als Erinnerung verteilt wurden. Bei herrlichem Sommerwetter verabschiedeten sich alle aktiven und ehemaligen Chormitglieder am späten Abend mit einem herzlichen Dank für die Gastfreundschaft an Prinz Stephan und Prinzessin Maria zur Lippe. Dieser besondere Tag wird bei allen noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Dieter Perret und Klaus Brand

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

Eine schwierige Entscheidung...

Angesichts eines kontinuierlichen, weiterhin absehbaren Rückgangs der Anzahl der Gemeindeglieder sowie der finanziell und personell daraus erwachsenden Konsequenzen ist dem Kirchenvorstand bewusst, dass er seiner Leitungsfunktion für die Gemeinde nur gerecht werden kann, wenn er Prioritäten setzt. Das heißt aber auch, Liebgewonnenes loszulassen.

Vor diesem Hintergrund hat der Kirchenvorstand nach intensiven Beratungen am 28. Juni 2023 einstimmig beschlossen, die Friedenskirche in Remmighausen zum 1. Oktober 2023 zu schließen.

Neben den oben bereits genannten, übergeordneten Punkten führten die folgenden konkreten Gegebenheiten zu diesem Beschluss:

1. Um die Friedenskirche nicht zu schließen, müssten umgehend dringend nötige Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Um sie danach in einen zukunftsfähigen Zustand zu versetzen, wären kurzfristig weitere umfangreiche Arbeiten notwendig. Das alles würde Kosten in deutlich sechsstelliger Höhe verursachen.
2. Das vorhandene Gemeindehaus ist rundum geeignet, die bisherigen Veranstaltungen in der benachbarten Friedenskirche zu beherbergen.
3. Der finanzielle, wirtschaftliche und personelle Aufwand, um den Betrieb der Friedenskirche im bisherigen Umfang aufrecht zu erhalten, steht in keinem Verhältnis zu ihrer erwartbaren Nutzung. Auch eine sorgfältige Prüfung etwaiger bisher nicht genutzter Potentiale des Gebäudes ändert an dieser Einschätzung nichts.
4. Ein verantwortliches Handeln erfordert diesen Beschluss jetzt, um ansonsten unmittelbar notwendige Ressourcen der Gemeinde besser an anderer Stelle einsetzen zu können.

Als begleitende Maßnahmen wurde weiterhin beschlossen,

– am 9. August um 19 Uhr eine Gemeindeversammlung in die Friedenskirche einzuberufen, um diesen Beschluss zu erläutern und Fragen zu beantworten,
– mögliche Folgenutzungen des Gebäudes oder Geländes eingehend zu prüfen,
– das Kirchenvorstandsmitglied Julius v. Rotenhan als Kommunikationsbeauftragten zu diesem Beschluss zu benennen. Alle Fragen, Bedenken und Anregungen wollen Sie bitte an ihn richten. Er ist erreichbar unter rotenhan@mail.de sowie unter 0179/4377723.

Selbstverständlich werden wir uns Ende September in würdigem Rahmen von der Friedenskirche verabschieden; an den Einzelheiten arbeiten wir und auf der Gemeindeversammlung sind Vorschläge hierzu willkommen.

Der Kirchenvorstand

Tauftermine in der Christuskirche

Sonntagsvormittags ist bei uns im Wechsel in der Versöhnungs- und der Pauluskirche Gottesdienst. Nur selten ist Gottesdienst vormittags in der Christuskirche. Damit weiterhin Taufen in der Christuskirche möglich sind, bieten wir besondere Termine dort an.

So gibt es am So., den 27.08. um 9.30 Uhr und am Sa., den 16.09. um 15 Uhr die Möglichkeit zur Taufe. Am 29.10. feiern wir um 11 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit der Möglichkeit, taufen zu lassen. Und auch im Gottesdienst am 1. Weihnachtstag, 25.12. um 11 Uhr sind Taufen möglich.

Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro, Tel. 05231 999666 entgegen.

Diamantene, Eiserne, Gnadenkonfirmation...

Die Jubiläumskonfirmation für die diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie für ältere Jahrgänge wird in diesem Jahr am 10.09.2023 in einem festlichen Gottesdienst um 11 Uhr in der Versöhnungskirche gefeiert, anschließend ist Mittagessen und Kaffeetrinken. Wer mag, kann noch die Christuskirche für einen Besuch aufsuchen, sie ist nachmittags geöffnet mit Ansprechperson.
Wurden Sie in der Pauluskirche, der Versöhnungskirche oder der Christuskirche 1963 oder 1958 oder 1953 konfirmiert? Oder wurden Sie woanders konfirmiert und möchten gern mitfeiern? Herzlich willkommen. Viele Namen und Adressen haben sich geändert, sagen Sie die Einladung weiter und helfen Sie, indem Sie sich im Gemeindebüro melden. Tel. 99966
gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Stefanie Rieke-Kochsiek

Offene Kirche – wir haben ein Problem

Viele Menschen genießen es, das die Christuskirche zum Besuch offen steht. Manche schauen die Kirche an und freuen sich an der gelungenen Sanierung. Manche haben Fragen. Manche kommen zum Beten – in der Bank oder mit einer Kerze in der Gebetsecke. Manche haben einfach auch nur ein Bedürfnis und sind froh. Manchmal regnet es, und man ist froh, ins Trockene zu schlüpfen. Mancher betritt zum ersten Mal eine christliche Kirche.
Und nun kommt das Problem: Unser Team, das die Kirche öffnet, ist zu klein. Oder anders: viele finden die Kirche schön, aber zu wenige machen bei der Öffnung mit. Wer mitmacht, wird natürlich geschult: Alles Wisseinswerte über die Kirche und auch ein bißchen – wie gehe ich mit Besucher*innen um. Haben Sie Zeit – für einen Nachmittag oder Vormttag in der Woche? Dann melden Sie sich bei Pfr. Maik Fleck, Tel. 05231 933070.

Handys für Berggorilla

Althandysammlung vom 01. – 15.09 in unseren Kirchen
Nachhaltigkeit ist das Jahresthema in wort.weise. Dazu gehört auch der Umgang z.B. mit ihrem alten Handy.
Hier und da in den Schubladen finden sich Handys, die nicht mehr in Gebrauch sind. Manche sind kaputt. Manche einfach funktionsfähig und gegen ein neues ausgetauscht. In der Zeit vom 01. – 15.09. sammeln wir Handys in der Christus-, Paulus- und Versöhnungskirche..
Wir brauchen Ihre alten Handys, egal ob funktionsfähig oder nicht. Ihre Handys enthalten wertvolle Rohstoffe, die weiter genutzt werden können. Vom Erlös des Recyclings wird eine Aktion deutscher Zoos zugunsten des Schutzes von Berggorilla unterstützt. Das Wichtige: eines der Rohstoffvorkommen für Handyproduktion liegt im Lebensraum des Berggorilla.
Geben Sie uns Ihr altes Handy. Bei funktionsfähigen Handys stellen Sie bitte vor Abgabe den Lieferzustand wieder her. Dann sind alle Sperren und alle Daten gelöscht. Bitte beachten Sie, dass wir kein Zubehör nehmen können – also keine Ladegeräte, Kabel, Ohrstöpsel, Hüllen u.a.
Wir freuen uns, dass Sie mitmachen.
Infos zur Aktion finden Sie unter:
https://www.berggorilla.org/helfen/handys/ – Für den Diakonieausschuss

Maik Fleck

Gottesdienst zur Geschichte von Tamar

am 6. August – Misshandlung in der Familie
Am Sonntag, den 6. August 2023 geht es im Mitmachgottesdienst in der Pauluskirche um die biblische Geschichte von Tamar, die von ihrem Halbbruder Amnon vergewaltigt wird (2. Samuel 13). Die Erzählung deckt die Mechanismen von Beschwichtigung und Vertuschung auf, die bis heute greifen. Wo kommt Gott dabei vor? Und was können wir heute tun für den Schutz vor sexualsierter Gewalt? In unterschiedlicher Weise und für unterschiedliches Alter gibt es dazu Impulse zum zuhören und austauschen.
Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr, anschließend Kirchkaffee.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Einführung von Pfarrer Stephan Schmidtpeter

Am 11. Juni wurde in einem festlichen Gottesdienst Pfarrer Stephan Schmidtpeter in seinen Dienst eingeführt. Superintendentin Juliane Arndt und zwei Assistierende nahmen die Einführung vor; Kollegen, Kirchenälteste, Gospelchor und Kantorei wirkten mit.

In seiner Predigt über den reichen Mann und armen Lazarus (aus Lukas 16) erläuterte Stephan Schmidtpeter den Hintergrund und die symbolische Bedeutung des Namens Lazarus, der die Gebote repräsentiert und der für den reichen Mann zur Herausforderung wird. Anders als in unserer Welt hat der Reiche keinen Namen. Dabei gehe es nicht einfach um ein „reiche Leute bashing", sondern darum, die Weisung Gottes zu erkennen, wie sie uns in Menschen tagtäglich vor der eigenen Haustür begegnet.

Anschließend gab es Grußworte der stellvertretenden Bürgermeisterin Christ-Dore Richter, die sich noch einmal deutlich für die Fortsetzung der Gemeinwesenarbeit am Hiddesser Berg aussprach und von Niklas Sonderkamp für die katholische Gemeinde. Der Kirchenvorstand begrüßte den neuen Pfarrer mit selbstgedichteten humorvollen Zeilen.

Bei sommerlichem Wetter konnte der Imbiss draußen auf der Kirchwiese und unter dem Laubengang eingenommen werden.

Pfarrerin Stefanie Rieke-Kochsiek, Sieglinde Thiessen (KV), Pfarrerin Sabine Hartung (Assistentin bei der Einführung), Pfarrer Stephan Schmidtpeter, Superintendentin Juliane Arndt, Pfarrer Maik Fleck, Thomas Niedernolte (KV)

Ankunft Mamalinesso Assih aus Togo

Stefanie Rieke-Kochsiek, Mamalinesso Assih, Anika Swienty, Dirk Becker

Dreimal musste die Ankunft verschoben werden wegen der Schwierigkeiten, das Visum zu bekommen – aber nun ist sie angekommen, die Südfreiwillige Mamalinesso Assih aus der evangelisch reformierten Kirche in Togo, mit der wir durch die Norddeutsche Mission partnerschaftliche verbunden sind.

Am 09.07. wurde sie im Gottesdienst in der Versöhnungskirche begrüßt und hat sich selbst vorgestellt. Sie trug auch bei zur Predigt und erzählte wie der Aufbruch von Abraham und Sarah eine Ermutigung für sie und ihren Aufbruch sei.

Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Der Kirchenvorstand befasst sich mit der Erstellung eines Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt (wie es die EKD mit dem Leitfaden „hinschauen – helfen – handeln" für alle Gemeinden vorsieht) und mit praktischen Schritten zur Prävention. Dazu gehören Schulungen, Sensibilisierung von Mitarbeitenden, Einholung von erweiterten polizeilichen Führungszeugnissen von beschäftigten wie Ehrenamtlichen und vieles mehr. Einige aus dem Kirchenvorstand und anderen Mitarbeitende arbeiten an Bausteinen für das Konzept. Außerdem wird das Thema explizit aufgegriffen in Gruppen oder auch im Gottesdienst (siehe Hinweis Seite 17) – Kirche ein sicherer Raum ist und wird.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Café Calvin – Togo wird vorgestellt

Am Mi., den 27.09. um 18.30 Uhr öffnet das „Cafe Calvin" wieder. Im Cafe Calvin stellen Menschen mit einem einfachen Abendessen und Informationen ihr Herkunftsland vor. Im September wird Togo vorgestellt. Die Veranstaltung ist auf 25 Personen begrenzt. Der Kostenbeitrag beträgt 20 €. Cafe Calvin findet mit Unterstützung der ev. Erwachsenenbildung statt. Anmeldung bis zum 25.09. unter Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de, Tel. 05231 999666

Maik Fleck

Neustart im Büro

Ab 1. Juli hat Sylvia Grass ihre Arbeit im Gemeindebüro aufgenommen (nachdem Sonja Zomer aufgehört hat um eine neue Stelle im Landeskirchenamt anzutreten). Wir heißen Frau Grass sehr herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Da auch Renate Mey im Oktober aufhört, weil sie in den Ruhestand geht, wird im September eine weitere Mitarbeiterin in Teilzeit beginnen, Tanja Dunkel. Auch ihr ein herzliches Willkommen an dieser Stelle. Die Vorstellung folgt im nächsten Gemeindebrief.

Liebe Gemeindemitglieder,

seit dem 01.07.2023 bin ich als Nachfolgerin für Frau Zomer als neues Mitglied im Gemeindebüro-Team der ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West tätig. Schon in der relativ kurzen Zeit, die ich nun mit Freude dabei bin, habe ich die Lebendigkeit und Vielfalt der interessanten und für mich zum Teil neuen Aufgaben kennenlernen dürfen. Derzeit arbeite ich mich mit der freundlichen Unterstützung des gesamten Teams ein. Ich freue mich sehr darauf, wenn wir uns bei Ihrem nächsten Besuch im Gemeindebüro persönlich kennen lernen und ich Ihnen bei Ihrem Anliegen behilflich sein darf.

Herzliche Grüße Silvia Grass

Boule, Schwedenschach und...

Die Freifläche neben der Christuskirche lädt zu manchem gemeinsamen Tun ein, z.B. zum Spielen. Und noch ist Sommer. Vielleicht haben Sie Lust, eine wöchentliche Spielegruppe dort draußen zu organisieren: einladen und sehen wer kommt und miteinander loslegen. Es braucht nur jemanden, der es in die Hand nimmt. Vielleicht sind Sie das – wäre doch schön. Ich freue mich auf Ihren Anruf oder ihre E-Mail. *Maik Fleck*

Gottesdienst unter der Woche

Zum letzten Gottesdienst unter der Woche waren etwa 50 Menschen mit dabei. Sie wohnen im Seniorenzentrum Diakonis in der Elisabethstr. Es ging um Johannes den Täufer und Jesu Taufe. Es ging um Gottes Zusage: „Ich liebe dich! Du bist mein Kind!"
Nach dem Gottesdienst ging es bei gutem Wetter auf den Kaiser-Wilhelm-Platz und einige mutige Rollifahrer*innen kurvten durch das Wasserspiel, passend zur Geschichte von Jesu Taufe.
Nun soll es am Mi., 06.09. wieder Gottesdienst unter der Woche geben. Beginn in der Christuskirche um 15.30 Uhr. Zielgruppe sind nun alle, die gerne volkstümliche Lieder singen. Herzlich willkommen. Anschließend ist Kirchkaffee. *Maik Fleck*

„Schau an der schönen Gärten Zier..."

Ausflugsgottesdienst im Skulpturengarten Hagebölling
Es ist mittlerweile eine Tradition: der Ausflugsgottesdienst im Skulpturenpark Hagebölling. Der Gottesdienst findet am So., den 27.08.23 statt und beginnt um 11.30 Uhr. Der Posaunenchor wirkt mit. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kartoffelsalat und Heißwürstchen und die Gelegenheit, die Kunstwerke im Park näher in Augenschein zu nehmen und mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen.
Der Park ist in Paderborn-Sennelager in der Nähe des Autobgananschlusses, Bielefelder Str. 120. Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, wenden Sie sich bitte bis zum 24.08. an das Gemeindebüro: 999666 *Maik Fleck*

Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen

Wir laden im August und September zu folgenden Vortrags- und Gesprächsveranstaltungen ein:

Di., 01.08., 19.30 Uhr: Der Prophet Elia, zwischen Hochmut, Glauben und Depression

Do., 03.08., 9 Uhr: Lavendel ein besonderes Kraut, Treffpunkt in Lage, Am Duftgarten 1; Anmeldung erforderlich unter 05231 999666

Do., 10.08., 9 Uhr: Geh aus mein Herz – ein bekanntes, unbekanntes Lied

Di., 05.09., 19.30 Uhr: Der Prophet Elisa – Gott überschreitet Grenzen

So., 10.09., 15 Uhr: Die Christuskirche – Klangraum und Klangkörper; thematische Führung mit Kantor Burkhard Geweke

Do., 14.09., 9 Uhr: Calvin – ein fremder Reformator aus Genf

Mi., 27.09, 18.30 Uhr: Cafe Calvin – Togo vorgestellt; Kostenbeitrag 20 €; begrenzte Teilnehmer*innenzahl, Anmeldung bis 25.09 unter 05231 999666

Do., 28.09., 9 Uhr:
Michaelis – ein vergessener Feiertag

Die Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit dem Ev. Erwachsenenbildungswerk statt.

Bürgerverein Christuskirche Neugründung

Kurz vor Corona haben sich Menschen zusammengefunden, um einen Verein für die Christuskirche zu gründen. Es ging darum, Resourcen zu schaffen, Projekte anzuschieben und die Christuskirche als einen offenen Veranstaltungsort zu begleiten. Über die Corona-Zeit ist die Eintragung in das Vereinsregister gescheitert.
Nun soll ein neuer Anlauf gewagt werden. Für die Vereinsgründung werden mind. 10 Personen benötigt. Die Gründungsversammlung ist am Do., den 07.09.23 um 19 Uhr in der Taufkapelle.
Rückfragen gerne an Pfr. Maik Fleck, Tel. 05231 933070 oder maik.fleck@kirchedetmoldwest.de.
Maik Fleck

Goldene Konfirmation

Am 24.09. feiern wir in unserer Gemeinde goldene Konfirmation. Wir freuen uns, mit Menschen zusammen zu kommen, die vor 50 Jahren in unserer oder einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sind. In diesem Jahr möchten wir dieses Fest etwas anders gestalten – nicht mit einem Festgottesdienst am Vormittag, sondern mit einer Andacht um 17 Uhr in der Christuskirche um 17 Uhr und anschließendem Grillen. Natürlich werden Segen und Gruppenfoto nicht fehlen.
Wir haben nur wenige Adressen von damaligen Konfirmand*innen. Also bitten wir Sie um Mithilfe bei der Suche, damit wir Mitkonfirmand*innen, die umgezogen sind, einladen können. Sprechen Sie uns im Gemeindebüro an. Und natürlich können Sie sich ab sofort im Büro anmelden – unter Tel. 05231 999666 nimmt unsere Sekretärin, Frau Grass, Ihre Anmeldung entgegen.
Maik Fleck

Tag des offenen Denkmals

Am So., 10.09. ist Tag des Offenen Denkmals. Wir laden um 15 Uhr zu einer thematischen Kirchenführung ein. Thema ist: Die Christuskirche als Klangraum und die Kantorei der Christuskirche als Klangkörper.
Der Eintritt ist frei.

Pfarrer/Pfarrerin West

Christuskirche
Dr. Maik Fleck
Lortzingstraße 4
32756 Detmold
05231 933070
Maik.Fleck@kirchedetmoldwest.de

Pauluskirche
Stefanie Rieke-Kochsiek
Jerxer Straße 3
32758 Detmold
05231 302059
S.Rieke-Kochsiek@kirchedetmoldwest.de

Versöhnungskirche
Stephan Schmidtpeter
05231 3019708
pastor.schmidtpeter@web.de

Pfarrer/Pfarrerin Ost

Bezirk I
Burkhard Krebber
Gartenstraße 15
32756 Detmold
05231 35010
Pfr.Krebber@kirche-detmold.de

Bezirk II
Mareike Lesemann
Marktplatz 6
32756 Detmold
05231 6023006
0175 5979719
Pfrn.Lesemann@kirche-detmold.de

Küsterinnen West
Sabine Tudge · 05231 302435
Eike Doenecke · 0151 10900735

Hausmeister West
Zarko Anicic · 05231 999666

Gemeindebüro West
Sonja Zomer · 05231 999666; Fax 05231 999668
Martin-Luther-Straße 39 · 32756 Detmold
Di 9 Uhr – 11.30 Uhr, Mi und Do 14 – 16 Uhr
Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Rechnungsführung West
Renate Mey · 05231999667
Kirchenkasse@kirchedetmoldwest.de

Kantor West
Burkhard Geweke · 05222 580014
Burkhard.Geweke@kirchedetmoldwest.de

Kinder- und Jugendarbeit West
Simone Schröder · 0163 9769259
jugendarbeit@kirchedetmoldwest.de

Vertrauensperson Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt
Heike Niedernolte · 0151 72918068
h.niedernolte@kirchedetmoldwest.de

Sozial- und Familienberatung
Holger Nagel · 05231 4567401
Martin-Luther-Str. 39, 32756 Detmold
Sozialarbeit@kirchedetmoldwest.de

Bankverbindung West
Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West,
KD-Bank · IBAN DE76 3506 0190 2002 3800 16

www.kirchedetmoldwest.de

Küsterin Ost – Markt
Helene Helmut · 0176 61065937

Küsterin Remmighausen
Monika Hartmann · 0171 1729953

Hausmeister Ost
Waldemar Helmut · 0176 61065936

Gemeindebüro Ost
Christine Böhm · 05231 938830; Fax 05231 938835
Marktplatz 6 · 32756 Detmold
Mo, Do, Fr 9 – 11 Uhr, Di 15 – 17 Uhr
gemeindebuero@kirche-detmold.de

Kantorin Ost
Leonie Deutschmann

Kindertagesstätten
„Morgenstern“ In der Fried 8a, 05231 59323
„Schatztruhe“ Talstr. 4, 05231 5409

Kinder- und Jugendarbeit Ost
Frauke Frentzen · 05231 5699670 und 0151 75025755
jugend@kirche-detmold.de

Bankverbindung Ost
Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold Ost,
Sparkasse Paderborn-Detmold,
IBAN DE07 4765 0130 0000 0451 20
BIC WELADE3LXXX

www.kirche-detmold.de

Diakonie ambulant gGmbH
Diakoniestation Detmold, Röntgenstraße 16, 32756 Detmold,
05231 22211, www.diakonie-ambulant.de

Impressum Herausgeber: Ev.-ref. Kirchengemeinden Detmold-Ost und Detmold-West. Erscheinungsweise: 2-monatlich.
Redaktionell verantwortlich: Mareike Lesemann | Nächster Redaktionsschluss: 28.08.2023
Bilder: Gemeindebrief.de und privat | Layout: adesso-design, Detmold | Druck: K2 Druck, Lage